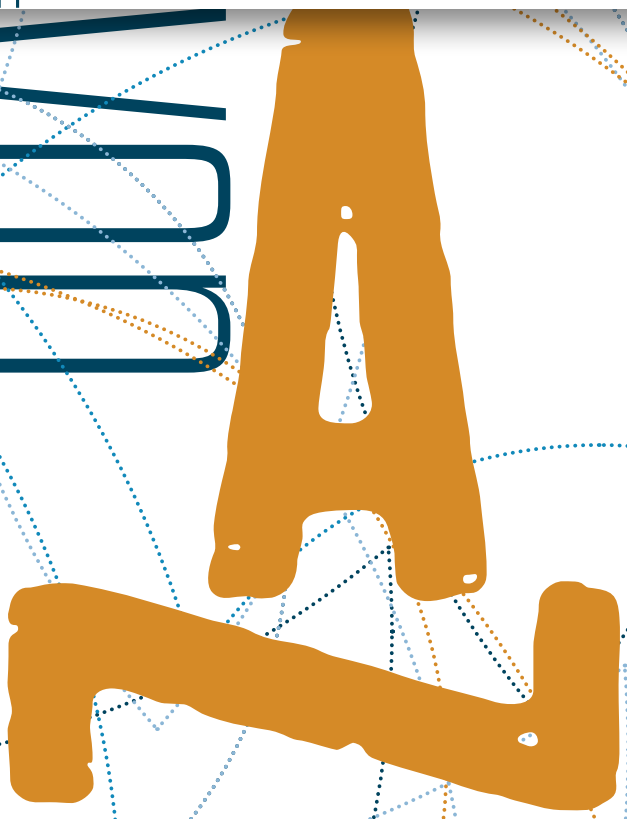
fragen forschen wissenwollen

KINDERUNI

von bis



KINDERUNI OÖ

Seit 2004 nimmt die Kinderuni eine Pionierrolle in Oberösterreich ein. Kindern und Jugendlichen einen spielerischen und lustvollen Zugang in die Welt der Wissenschaft, Forschung und Innovation zu ermöglichen – das war und ist unser zentrales Anliegen!

*In den letzten achtzehn Jahren haben insgesamt knapp 29.000 junge Menschen an den Lehrveranstaltungen der KinderUni OÖ in Steyr, Linz, Wels, Hagenberg, im Enns- und Almtal teilgenommen. Hunderte Dozent*innen haben ihr Wissen in anregenden Vermittlungsformaten an neugierige „schlaue Füchse" weitergegeben. Übrigens, wir sind überzeugt: Neugier ist die Basis für alles Neue, für Innovationen und Verbesserungen.*

Jährlich wurde unser Bildungsprojekt um einige Kapitel größer – zuletzt nahmen über 2.000 Studierende an Vorlesungen, Workshops, Seminaren, Kursen und Exkursionen teil – der Boom an der Uni für Kinder im Sommer scheint ungebrochen zu sein! Nicht nur die Zahl der Studierenden steigt stetig an, auch das Netz der Bildungspartner wächst kontinuierlich: Alle tertiären Bildungsträger Oberösterreichs – die Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen, wichtige Leitbetriebe und KMUs, Forschungsfirmen und Kultureinrichtungen und zahlreiche Organisationen aus den Bereichen Jugend, Bildung, Kultur, Soziales und Integration sind mit an Bord! Der positive Geist des Miteinanders, der Kooperation, des Austauschs und des gemeinsamen Lernens ist in diesem Netzwerk der Bildung spürbar!

*Stillstand ist Rückstand! Getreu diesem Motto ist die Verbesserung des Bildungsprodukts Kinderuni unser täglicher Auftrag. Gestützt auf die Feedbacks von Studierenden, Eltern und Dozent*innen sowie auf die Ideen und Vorschläge unserer Netzwerkpartner entwickeln wir das Konzept der Kinderuniversität weiter. So entstand 2020 das digitale Fiormat WEBLAB als Ersatz für die bundesweit abgesagten Kinderunis und entwickelte sich zu einem äußerst beliebten Format. 2021 wurde das Angebot in Steyr und im Almtal mit den „Science Holidays" erweitert, einwöchigen Ferienbetreuungen mit wissenschaftlichem Inhalt.*

Ein wesentlicher Faktor bei der Umsetzung der KinderUni OÖ ist seit Jahren die Zusammenarbeit mit unseren Förderern, Partnern und Sponsoren, die uns bei der Entwicklung und der Durchführung der Veranstaltungen unterstützen und sich mit ihren Innovationen in die Programmgestaltung einbringen.

Auf den nachfolgenden Seiten geben wir Ihnen Informationen zu unseren Projekten an den Standorten und beschreiben die Möglichkeiten zur Teilhabe an unseren Programmen.

Andreas Kupfer
Rektor der KinderUni OÖ

Irene Schwaiger
Büroleitung IFAU

VON A BIS Z

ALLE KINDER – BILDUNGS-GERECHTIGKEIT

An der KinderUni OÖ können alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 5 bis 15 Jahren teilnehmen, die sich für die Themen der Welt interessieren, die keine Scheu vor Wissenschaft und Forschung haben, die gerne danach fragen, wie die Welt funktioniert und die von Expert*innen wissen wollen, was der aktuelle Stand der Dinge ist!

Die KinderUni OÖ ist weitgehend barrierefrei erreichbar. Wir laden Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund ausdrücklich zur Teilnahme an der KinderUni OÖ ein! Gemeinsam mit oberösterreichischen Sozialeinrichtungen und Migrantenvereinen wurden für 2014 konkrete Maßnahmen zur Fragestellung „Wie kann man Kinder und Jugendliche aus ‚bildungsfernen Schichten' sowie Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund zur Teilnahme an der KinderUni OÖ motivieren?" erarbeitet.

Ziel der Überlegungen ist die Gewährleistung, dass Barrieren, die die Teilnahme an der KinderUni OÖ für diese Zielgruppe behindern, durch gezielte Maßnahmen so weit wie möglich abgebaut werden. Die ambitionierten Maßnahmen werden jedes Jahr evaluiert und weiterentwickelt.

Als erster Schritt wurden beim Vernetzungstreffen mit diversen Einrichtungen konkrete Maßnahmen ausgearbeitet. Die Einrichtungen boten gemäß ihren Möglichkeiten folgende Unterstützung an:

- Hilfestellung bei Anmeldung
- kostenlose Teilnahme
- Begleitung der Kinder und Jugendlichen
- Einbindung und Information für die Eltern
- Betreuung vor Ort…

ALMTAL

Hier sind die Naturforscher unterwegs!
Seit 2014 findet die KinderUniAlmtal mit dem Themenschwerpunkt „Natur" für Kinder und Jugendliche von 5 bis 15 Jahren statt. Die Inhalte der angebotenen Kurse richten sich speziell an Kinder, die gerne in der Natur unterwegs und deren Geheimnissen auf der Spur sind.

Bildungspartner und Mitveranstalter ist die Core Facility Konrad-Lorenz-Forschungsstelle für Verhaltens- und Kognitionsbiologie der Universität Wien.

Austragungsorte der KinderUniAlmtal sind die Gemeinden Grünau und Scharnstein und viele Exkursionsorte in der Natur sowie bei zahlreichen Kooperationspartnern.

Kuratorinnen | Projektleiterinnen

- Didone Frigerio
- Gudrun Gegendorfer
- Julia Rittenschober

ALTERSGRUPPEN

Kinder und Jugendliche von 5 bis 15 Jahren können an der KinderUni OÖ teilnehmen. Wir kuratieren Lehrveranstaltungen für folgende Altersgruppen:

- 5 bis 7 Jahre
- 7 bis 9 Jahre
- 9 bis 12 Jahre
- 12 bis 15 Jahre
- Spezialformate 14+

AUSBLICK

Die KinderUni OÖ findet derzeit an insgesamt sechs Standorten in Oberösterreich statt. Jeden Sommer im Juli öffnen die KinderUnis in Hagenberg, Linz, Wels, Almtal und Ennstal ihre Pforten für wissbegierige Kinder und Jugendliche. Ende August folgt dann traditionell die KinderUniSteyr!

Das Projektteam sieht in den Studierenden der KinderUni OÖ die hinkünftigen Gestalter*innen unserer gemeinsamen Zukunft, daher werden die angebotenen Programme stets nach jeweils aktuellen Schwerpunkten ausgerichtet. Ziel ist eine transdisziplinäre Auseinandersetzung zwischen Expert*innen aus den unterschiedlichsten Fachbereichen und den Vertreter*innen der „next generation“ mit Hinblick auf Mitgestaltung und Partizipation. Dabei werden Partner aus den Bereichen Bildung, Wirtschaft und Industrie ebenso einbezogen wie Vertreter*innen von Kultur und Politik. Sie alle stellen sich den Fragen der Kinder und Jugendlichen und damit der Herausforderung „fragen.forschen.wissenwollen“ immer wieder neu!

AUSZEICHNUNGEN

Die KinderUniSteyr wurde im Jahr 2010 von der UNESCO-Kommission als österreichisches Dekadenprojekt „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet. Diese Auszeichnung wird in Kooperation mit dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur und dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft vergeben. Gewürdigt wurde der Beitrag zur Profilierung einer nachhaltigen Bildungsarbeit unter Berücksichtigung aller drei Nachhaltigkeitsdimensionen (Ökonomie, Ökologie und Soziales), das partizipative und gendersensitive Projekt, das weltoffenes und ganzheitliches Lernen fördert, methodisch vielseitig und interdisziplinär angelegt ist, einen konkreten Bezug zum Lebensalltag aufweist, andere Sichtweisen fördert, die zu Verhaltensänderungen führen und das im Zuge einer Evaluierung kontinuierliche Qualitätssicherung vornimmt.

Als weitere Auszeichnung wurde der KinderUni OÖ im Jahr 2015 der Ökostar 2015, der Umweltpreis des Landes Oberösterreich, verliehen. Gewürdigt wurden die zahlreichen Lehrveranstaltungen der KinderUni OÖ zum Thema Natur, Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung mit der Begründung des Umweltlandesrates: „Hier werden Kinder und Jugendliche zum Engagement ermuntert!“

BACKSTAGE

Die KinderUni OÖ lebt von der Zusammenarbeit externer und interner Partner. Für die operative Arbeit – die Entwicklung, Organisation und Umsetzung – ist ein Team fixer, nebenberuflicher, freier und ehrenamtlicher MitarbeiterInnen verantwortlich.

Obmann IFAU und Rektor der KinderUni OÖ
Andreas Kupfer
Büroleitung IFAU & Projektleitung KinderUni OÖ
Irene Schwaiger
Projektassistenz **Petra Schabhüttl, Luiza Stankiewicz, Madlen Schwaiger**
Administration **Anna Fein**

Projektleitung Steyr **Petra Schabhüttl**
Projektleitung Linz **Birgit Pointinger**
Projektleitung Wels **Maria Laussamayer**
Projektleitung Hagenberg **Luiza Stankiewicz**
Projektleitung Almtal **Didone Frigerio, Gudrun Gegendorfer, Juia Rittenschober**
Projektleitung Ennstal **Maria Laussamayer**

BILANZ SEIT 2004

Im September 2003 wurde die Idee einer KinderUni in Steyr geboren. Ein Jahr später fand die erste KinderUniSteyr statt!

Schnell gewann das Projekt an Umfang und Attraktivität und erste Regionen meldeten sich mit dem Wunsch, eine solche Veranstaltung bei sich durchzuführen. 2006 wurde daher die erste SchlauFuchs-Akademie im Ennstal ins Leben gerufen, die als dreitägige Vertiefungsveranstaltung im ländlichen Raum konzipiert wurde. 2007 meldete sich die Region Kirchdorf, danach im Jahr 2008 die Stadt Wels. Linz folgte 2009 und ab 2013 gab es in Hagenberg eine SchlauFuchsAkademie. Zu erwähnen sind auch der Salon der Schlauen Füchse, der im Jahr 2009 im Rahmen der Kulturhauptstadt Linz im KeplerSalon durchgeführt wurde und das Projekt MyOberösterreich im Jahr 2015, bei dem Kinder und Jugendliche von 10 bis 16 Jahren ihre Lieblingsorte in Oberösterreich suchen und erkunden und Botschaften an die Zukunft formulieren konnten. Im Jahr 2014 wurden dann alle Aktivitäten unter das Dach der KinderUni OÖ zusammengeführt. Derzeit finden an sechs Standorten KinderUnis statt.

DOZENTINNEN

Die Dozent*innen der KinderUni OÖ lehren an einer Universität oder an einer Fachhochschule oder sind Expert*innen aus der Praxis. Viele sind sofort „Feuer und Flamme“ bei der KinderUni OÖ mitzumachen und mit Kindern und Jugendlichen interessante Fragen, Beispiele und Experimente aus ihren Spezialgebieten zu erörtern.

Das Besondere an der KinderUni OÖ ist, dass jedes Jahr ein neues Programm kuratiert wird – wie eine Ausstellung im Museum! Die Idee, gemeinsam mit Fachleuten aus der Praxis Themen zu erarbeiten, stammt aus den USA und ist selbst an europäischen Universitäten noch ganz neu. An die Kinderuni kommen Expert*innen aus dem Museum oder Ärzt*innen aus dem Spital, Moderator*innen vom Rundfunk, Künstler*innen, Architekt*innen und Ingenieur*innen, Geolog*innen und Fachleute, die an den verschiedensten Projekten arbeiten. Sie bieten Seminare, Workshops und Exkursionen für kleine Gruppen an, bei denen aktive Mitarbeit der Studierenden gefordert ist.

ENNSTAL

Die KinderUniEnnstal findet seit dem Jahr 2014 unter diesem Titel statt. Davor gab es im Ennstal an den Standorten Reichraming oder Weyer ab 2006 jedes Jahr eine sogenannte SchlauFuchs-Akademie.

Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Weyer, dem Eventzentrum Weyer und dem TDZ Ennstal durchgeführt.

Die Themen der dreitägigen Kurse spannen sich von Technik/Metalle/Chemie/Physik über Medizin und Natur bis zu Kunst, Neuen Medien und Musik. Daraus ergibt sich Jahr für Jahr ein abwechslungsreiches Programm, das die jungen Studierenden begeistert!

Standort der KinderUniEnnstal ist das BBS Weyer.

Kuratorin | Projektleiterin

» Maria Laussamayer

FAKULTÄTEN

So vielseitig wie die Welt der Wissenschaft und Forschung ist auch das Programm der KinderUni OÖ! Damit die Auswahl der Lehrveranstaltungen etwas leichter fällt, haben wir sie nach Wissensbereichen gegliedert. Folgende zehn Wissensbereiche – wir nennen sie in Anlehnungen an Universitäten auch „Fakultäten" – gibt es:

- Tiere, Pflanzen, Natur
- Physik, Chemie, Technik
- Kunst, Kultur, Geschichte
- Medizin, Bewegung, Gesundheit
- Umwelt, Klima, Energie
- IT, Medien, Kommunikation
- Philosophie, Sprache, Zusammenleben
- Innovation, Wirtschaft
- Astronomie, Weltall, Geologie
- Architektur, Planung, Bauen

FRAGEN. FORSCHEN. WISSENWOLLEN.

Erkläre mir und ich werde vergessen.
Zeige mir und ich werde mich erinnern.
Beteilige mich und ich werde verstehen.

Diese Zeilen von Konfuzius beschreiben in klaren Worten die Ziele und Anliegen der KinderUni OÖ. Wir wollen mit diesem Format aktives Hinterfragen sowie kreatives Denken und Problemlösen fördern und dazu anregen, Gedanken in die Tat umzusetzen. Dazu zählt auch die Bereitschaft, Neues auszuprobieren, Fehler zu machen und daraus zu lernen – Aha-Erlebnisse eben! Alles Kompetenzen, die die Kinder und Jugendlichen von heute zu Zukunftsgestaltern von morgen macht.

FÖRDERUNGEN & FINANZEN

Die Finanzierung der KinderUni OÖ stützt sich auf drei Säulen:

- Förderungen durch Bund, Land und Gemeinden
- Eigenmittel durch Teilnahmebeiträge
- Sponsoring durch Unternehmen

siehe auch: **SPONSORING**

HAGENBERG

Im Jahr 2013 ging es los in Hagenberg – damals noch unter dem Titel „SchlauFuchsAkademie“. Aber schon ein Jahr später wurde als KinderUni-Hagenberg durchgestartet!

Die jährliche Veranstaltung wird in Kooperation mit der FH OÖ – Campus Hagenberg ebendort durchgeführt und gibt den Teilnehmer*innen Einblick in die Welt der Naturwissenschaften und Technik.

Das Programm wird unter Einbeziehung des Standortschwerpunkts Information, Kommunikation und Medien kuratiert und ermöglicht es Kindern im Alter von 5 bis 15 Jahren, sich altersgerecht, aktiv und interdisziplinär mit den Themen auseinanderzusetzen.

Kooperationen mit Firmen runden das Angebot ab und geben den Kindern und Jugendlichen Einblicke in die Anwendungen und Umsetzungen theoretischen Wissens in die Praxis.

Kuratorin | Projektleiterin

- Luiza Stankiewicz

IFAU

Das IFAU – Institut für Angewandte Umweltbildung und Trägerverein der KinderUni OÖ – ist eine außerschulische Bildungseinrichtung mit den Schwerpunkten Umweltbildung, nachhaltige Regionalentwicklung und Bildungsarbeit für Kinder und Jugendliche.

Die Arbeit orientiert sich an der Philosophie der Nachhaltigkeit und hat eine aktive Beteiligung der Menschen an der Gestaltung ihrer Umwelt zur Grundlage.

Sitz des gemeinnützigen Vereins ist Steyr.

Tätigkeitsbereiche in der Bildung, Wissenschafts- und Naturvermittlung

- Konzeption von Bildungsprojekten
- KinderUni OÖ
- NATURSCHAUSPIEL.at
- EU-Projekte
- Tagungsorganisation
- Ausstellungskonzeption

LEHRVERAN-STALTUNGEN

So vielseitig wie die Welt der Wissenschaft und Forschung ist auch das Programm der Kinder-Uni OÖ! Es wird in Form unterschiedlicher Lehrveranstaltungs-Typen angeboten:

- Vorlesungen
- Seminare
- Workshops
- Exkursionen
- 1-Tages-Kurse
- 2-Tages-Kurse
- 3-Tages-Kurse

Das Gesamtprogramm der KinderUni OÖ ist ab Ende April auf der Homepage **www.kinderuni-ooe.at** einsehbar.

LINZ

2014 war es endlich so weit: Linz bekam nach fünf Jahren „SchlauFuchsAkademie“ endlich die Kinder-Uni, die eine aufstrebende Universitätsstadt verdient!

Acht tertiäre Bildungseinrichtungen der Stadt sind in der KinderUniLinz vernetzt und bringen ihre Kompetenzen und Schwerpunkte gemeinsam in das Gesamtprogramm ein. Dadurch ist es heute möglich, den Studierenden eine einzigartige Vielfalt an Lehrveranstaltungen anzubieten, die sowohl technische, naturwissenschaftliche, geisteswissenschaftliche bis hin zu sozial,- und kulturwissenschaftlichen Themen beinhalten.

Die ganze Stadt ist Kinderuni!. Das Programm findet am zentralen Campus im OÖ. Kulturquartier, an den verschiedenen Standorten der Universitäten und Hochschulen sowie bei weiteren Bildungspartnern statt.

So bereichern etwa die Museen der Stadt, Spitäler, Zoo oder der Wissensturm das Angebot für interessierte Studierende von 5 bis 15 Jahren.

Kuratorin | Projektleiterin

- Birgit Pointinger

MARKETING & ÖFFENTLICHKEITS-ARBEIT

Die Dynamik der KinderUni OÖ ergibt sich aus einer laufenden Veränderung!
Entsprechend herausfordernd war und ist die stetige Anpassung des Erscheinungsbildes: die Erweiterung der Standorte und deren Programme, die Entwicklung neuer und verbesserter Logos und die Bewerbung mittels angepasster Druck- und Werbesorten sind dafür öffentlich sichtbare Zeichen.

Ob Flyer, Magazin „SCHLAU“, Roll-Up, KinderUni-T-Shirt, Studienausweis oder Großtransparente am jeweiligen „Campus“ – die KinderUni OÖ präsentiert sich, ihre Partner, Förderer und Sponsoren stets professionell und öffentlichkeitswirksam!

Zentrales Informationsmedium ist die Website **www.kinderuni-ooe.at**, die barrierefrei und vor allem kinder- und benutzerfreundlich gestaltet ist. Sie bietet neben der administrativen Möglichkeit der elektronischen Anmeldung auch eine Plattform für die Darstellung der Ergebnisse aus den einzelnen Veranstaltungen mit Foto- und Video-Rückblicken auf das Programm. Ein Newsletter informiert regelmäig mehr als 3.000 Abonnenten über aktuelle Themen und News und Blogbeiträge werden über diverse Social-Media-Accounts gestreut.

Die Zusammenarbeit mit Print-, TV- und Hörfunkmedien ergänzen die mediale Öffentlichkeitsarbeit.

Fragen, die sich Kinder grundsätzlich stellen, bilden die Grundlage der Entwicklung unserer Programme. Fragen, die Kinder direkt an uns stellen, bringen uns auf eine unmittelbare Spur bei der Kuratierung einzelner Lehrveranstaltungen!

Daher sind Beteiligungsworkshops, zu denen Kinder eingeladen werden, die aktuell an den Veranstaltungen teilnehmen, unerlässliche Mittel für uns, die Grundzüge des Programms für das nächste Jahr zu erarbeiten. Sie bringen uns auf die Ideen und auf Fragen, die Kinder an die Welt haben! Im Gegenzug partizipieren die teilnehmenden Kinder und machen so die KinderUni OÖ zu einer Veranstaltung, die auf ihre ganz persönlichen Interessen und Bedürfnisse Rücksicht nimmt.

NATUR ERFORSCHEN – NATUR SCHÜTZEN

Was man kennt, das liebt man!
Diese alte Weisheit war eine der Säulen bei der Entwicklung des Programms NATURSCHAUSPIEL, das im Jahr 2010 vom IFAU – Institut für Angewandte Umweltbildung auf Initiative des Landes Oberösterreich und ihrer Abteilung für Naturschutz entwickelt wurde.

NATURSCHAUSPIEL führt sein Publikum zu seltenen Tieren, in Wälder und an Flüsse, zu Pilzen und Pflanzen. Die Akteure sind dabei die besten Naturvermittler*innen aus den Regionen, unter ihnen geprüfte Natur- und Landschaftsführer, Expert*innen, Wissenschaftler*innen oder Wald- und Kräuterpädagog*innen.

Entsprechend wichtig war uns von Anfang an eine Verbindung zu den Programmen der KinderUni zu schaffen: Wenn Kinder früh an die Natur herangeführt werden, entwickeln sie einen Sinn für deren Schönheit, Einzigartigkeit und Schutzbedürftigkeit. Sie beginnen Fragen zu stellen, wie Zusammenhänge funktionieren und begeistern sich für die Erforschung natürlicher Phänomene.

So finden jedes Jahr im Rahmen der KinderUni OÖ Lehrveranstaltungen in Kooperation mit NATURSCHAUSPIEL statt, die Kindern Methoden des Forschens und Entdeckens in der Natur zeigen und die Anwendung in praktischen Übungen ermöglichen.

Mehr Informationen: **www.naturschauspiel.at**.

NETZWERK

Die KinderUni OÖ arbeitet in ihrem Bildungsnetzwerk neben den universitären Bildungseinrichtungen mit wissenschaftlichen Partnern/Mitveranstaltern und Bildungspartnern aus unterschiedlichsten Bereichen zusammen. Unsere Partner kommen aus Industrie, Wirtschaft, Forschungseinrichtungen, Kunst- und Kulturvereinen, Gebietskörperschaften, Medien und NGOs (Sozial- und Jugendarbeit).

Wesentlich für das Gelingen des Projekts KinderUni OÖ sind auch die Förderer, Generalsponsoren, Hauptsponsoren und Standortsponsoren. Sie unterstützen uns mit den notwendigen finanziellen Mitteln, ohne die es unmöglich wäre, ein Projekt dieser Größenordnung zu planen und durchzuführen.

Das Projektteam bedankt sich dafür ganz herzlich!

Veranstalter

- IFAU – Institut für Angewandte Umweltbildung

Partner

- OÖ Landes-Kultur Gmbh
- FH OÖ – Fachhochschule Oberösterreich
- FH OÖ Campus Hagenberg
- FH OÖ Campus Linz
- FH OÖ Campus Steyr
- FH OÖ Campus Wels
- FH Gesundheitsberufe OÖ
- Johannes Kepler Universität Linz
- Anton Bruckner Privatuniversität
- Katholisch-Theologische Privatuniversität Linz
- Konrad Lorenz Forschungsstelle
- Kunstuniversität Linz
- Pädagogische Hochschule OÖ
- Universität Wien

NETZWERK

Mitveranstalter Fördergeber Sponsoren Bildungspartner

... in ständiger Erweiterung!

NEWSLETTER

Unser Newsletter informiert mehr als 3.000 Abonnenten laufend über alles, was gerade aktuell ist. Neben organisatorischen Fakten berichten wir über Kooperationen mit Partnern und präsentieren unsere Sponsoren.
Die Anmeldung zu unserem Newsletter ist über die Hompage **www.kinderuni-ooe.at** möglich.

SCHLAU – DAS FORSCHERMAGAZIN

Im Herbst 2020 entstand das erste Magazin der KinderUni OÖ, das auf 100 Seiten in die Welt der Forschung entführt. 32 Expert*innen geben Einblicke in ihre Forschungsarbeit und animieren zum Lesen, Experimentieren und zum Eintauchen in die Welt der Wissenschaft.

Die Kinder werden zu Roboterbau-Ingenieur*innen, Wildbiolog*innen, Programmierer*innen, Marsforscher*innen, Lebensmittelchemiker*innen, Regisseur*innen, Archäolog*innen und Vieles mehr.

Alle Kinder, die in den beiden Jahren davor an der KinderUni OÖ teilgenommen hatten, bekamen ein Exemplar zugeschickt. Das Magazin kann auch über die Website angefordert werden.
Die Mitmachaktivitäten und Experimente lassen Forschung zu Hause wahr werden.

SCIENCE HOLIDAYS

In den ersten beiden Ferienwochen im Juli 2021 fanden erstmals die ScienceHolidays Steyr statt – ein spannendes und lustiges 1-wöchiges Ferienprogramm zum Thema „Die Stadt erforschen“. Aufgrund des positiven Echos wird das Format auch 2022 weitergeführt.

Im Almtal fand die ScienceHolidays-Woche mit dem Schwerpunkt „Die Natur erforschen“ Ende August statt. In Kooperation mit der Konrad Lorenz Forschungsstelle, dem Cumberland Wildpark Grünau und NATURSCHAUSPIEL wurde eine Woche lang Wissenschaft mit Ferienspaß angeboten. Auch dieses Erfolgsprojekt wird 2022 weiter geführt. Dabei bringt ein Shuttlebus die Kinder täglich aus den umliegenden Gemeinden zum Veranstaltungsort und wieder retour.

Im Rahmen der ScienceHolidays werden die Kinder jeweils für eine Woche lang den ganzen Tag über betreut.

Das Programm richtet sich an Kinder von 8 bis 12 Jahren.

SPONSORING

Industrielle Leitbetriebe und Klein- und Mittelbetriebe der oberösterreichischen Wirtschaft engagieren sich als Partner und Sponsoren der KinderUni OÖ. Sie unterstützen diese nicht nur finanziell, sondern beteiligen sich auch mit Programmen wie Workshops und Exkursionen.

Wir freuen uns auf weitere Partner aus der Wirtschaft und bieten drei Sponsorpakete an:

- **a.** Generalsponsor
- **b.** Hauptsponsor
- **c.** Standortsponsor

Informationen auf Anfrage

IFAU – Institut für Angewandte Umweltbildung
Irene Schwaiger
Wieserfeldplatz 22
A-4400 Steyr
schwaiger@ifau.at
0 72 52 / 811 99-16

STAUNEN

„Denn das Staunen war den Menschen jetzt wie vormals der Anfang des Philosophierens, indem sie sich anfangs über das nächstliegende Unerklärliche verwunderten, dann allmählich fortschritten und auch über Größeres Fragen aufwarfen, zum Beispiel über die Erscheinungen auf dem Mond und der Sonne und den Gestirnen und über die Entstehung des Alls. Wer sich aber über eine Sache fragt und verwundert, der glaubt sie nicht zu kennen. […] Wenn sie daher philosophierten, um der Unwissenheit zu entgehen, so suchten sie das Erkennen offenbar des Wissens wegen, nicht um irgendeines Nutzens willen."

Aristoteles, Metaphysik, Buch A Kap. 2, 982 b 11ff.

STEYR

Die Geschichte der KinderUni OÖ beginnt im Jahr 2004 mit der ersten KinderUniSteyr! Sie war nach der Jungen Uni Innsbruck und der KinderUni Wien die dritte Veranstaltung in Österreich, die sich dem Wunsch und dem Anspruch verschrieb, bei Kindern und Jugendlichen die Lust auf Wissenschaft und Forschung zu wecken! Seither findet sie jedes Jahr in der vorletzten Ferienwoche am Bildungs- und Kulturcampus zwischen FH Steyr, Museum Arbeitswelt und Kulturhaus röda statt. Im Jahr 2013 wurde unter großem Beifall der TeilnehmerInnen und der Öffentlichkeit bereits die zehnte KinderUniSteyr durchgeführt!

Das Programm bietet jedes Jahr durchschnittlich 150 Lehrveranstaltungen für Kinder von 5 bis 15 Jahren im Rahmen von Vorlesungen, Seminaren, Workshops, Exkursionen und Kursen. Hervorzuheben sind die vielen Kooperationen mit Steyrer Unternehmen und Forschungseinrichtungen.

Im Programm der KinderUniSteyr finden sich Inhalte aus den unterschiedlichsten Wissens- und Forschungsgebieten, aber auch Lehrveranstaltungen, die sich mit künstlerischer Gestaltung, neuen Medien, dem sozialen Zusammenleben, der Kunst und Kultur oder dem Erleben in der Natur widmen.

Die Lehrenden der KinderUniSteyr kommen von der FH OÖ Campus Steyr, den großen Universitäten und Hochschulen Österreichs, teilweise sogar aus dem nahen und fernen Ausland, von Unternehmen, die mit der KinderUniSteyr kooperieren oder sie sind Fachleute, die ihr Wissen erfolgreich in der Praxis anwenden.

Die KinderUniSteyr ist mit ihren ständigen Innovationen der „Motor“ der KinderUni OÖ. Sie dient als Vorbild für viele Nachfolgeprojekte und brachte sich immer wieder beratend bei neu gegründeten Kinderunis auch außerhalb Oberösterreichs ein.

Kuratorin/Projektleiterin

» Petra Schabhüttl

WAS IST EINE KINDERUNI?

Im Jahr 2001 wurde in Innsbruck anlässlich des 10-jährigen Ötzi-Jubiläums die erste Kinderuniversität im deutschsprachigen Raum gegründet. Seitdem findet diese Idee jedes Jahr weitere Anhänger und so organisieren mittlerweile viele Hochschulen im Rahmen der präuniversitären Nachwuchsförderung Veranstaltungen dieser Art. In Österreich gibt es momentan an 19 Standorten Kinderuni-Veranstaltungen, europaweit sind es an die 150 Kinderuniversitäten bzw. vergleichbare Initiativen. Die KinderUni OÖ zählt neben Wien, Graz und Innsbruck zu den größten Veranstaltungen dieser Art im Land.

Für die Kinderunis öffnen Universitäten und Fachhochschulen für einige Tage ihre Tore nur für Kinder! Diese sollen ohne Einfluss von Eltern oder anderen wohlmeinenden Erwachsenen selbst und uneingeschränkt ihre eigenen Fragen stellen, sich alles genau ansehen und selber forschen und experimentieren können. Nicht das leistungsbezogene Lernen zählt, sondern die Freude am Fragen und am Tun – frei nach dem Motto: **fragen.forschen. wissenwollen!**

Die Dozent*innen der KinderUni OÖ lehren an einer Universität oder an einer Fachhochschule oder sind Expert*innen aus der Praxis! Bei der Kinderuni sind das mutige Menschen, die ihr Wissen und ihre Erfahrungen an junge Studierende weitergeben. Für diese Tätigkeit müssen sie sich um einiges länger vorbereiten als gewohnt. Sie sind besonders gefordert ihr Wissen so aufzubereiten, dass jedes Kind es versteht.

An den Hochschulen sind Kinderunis so etwas wie „Schnuppertage". Die jungen Studierenden atmen einmal tief Uni-Luft und nehmen im Kontakt mit Lehrenden an Lehrveranstaltungen teil. Manche Kinder und Jugendliche bekommen dabei Lust, vielleicht später selbst an einer Universität zu studieren oder zu forschen!

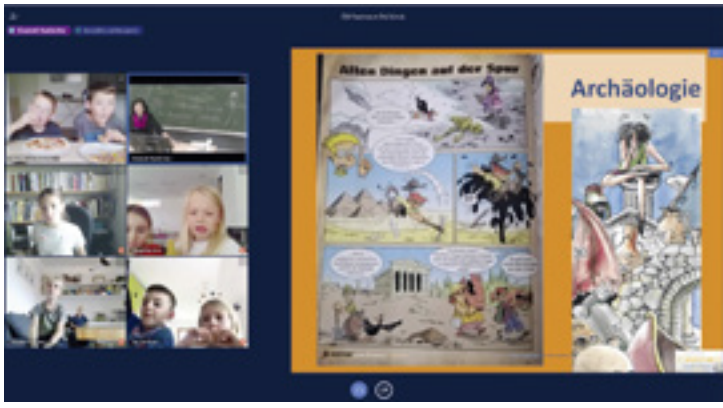
WEBLAB

Onliine Programmieren, Filme drehen oder Experimentieren … und das gemütlich von der Couch oder dem Kinderzimmer aus! Im WEBLAB werden Online-Workshops zu verschiedenen Themen angeboten und die Jungstudierenden können sich mit Forscher*innen oder Künstler*innen live verbinden.

So wird aus dem Kinderzimmer ein Experimentierlabor oder ein Filmstudio. Auf der Website **www.kinderuni-ooe.at** stehen auch Videos zur Verfügung, wo die Schlaufüchse Einblick in den Forschungsalltag von Wissenschaftler*innen erhalten.

Diese Formate stehen durchgehend zur Verfügung, die Live-Workshops finden in den Herbstferien statt. Das Format entstand 2020, als die Durchführung der Kinderunis pandemie-bedingt kurzfristig abgesagt werden musste.

Die WEBLAB-Premiere war berauschend! Alle Kurse waren ausgebucht und die Rückmeldungen begeistert. Somit hat sich dieses Format etabliert und wird seither mit gleich großem Enthusiasmus fortgeführt.



WELS

Im Jahr 2008 wurde an der FH OÖ Campus Wels die erste Kinderuni-Aktivität unter dem Namen „Schlau-FuchsAkademie Wels“ initiiert. Im Jahr 2014 kam diese erfolgreiche Veranstaltung schließlich unter das gemeinsame Dach der KinderUni OÖ!

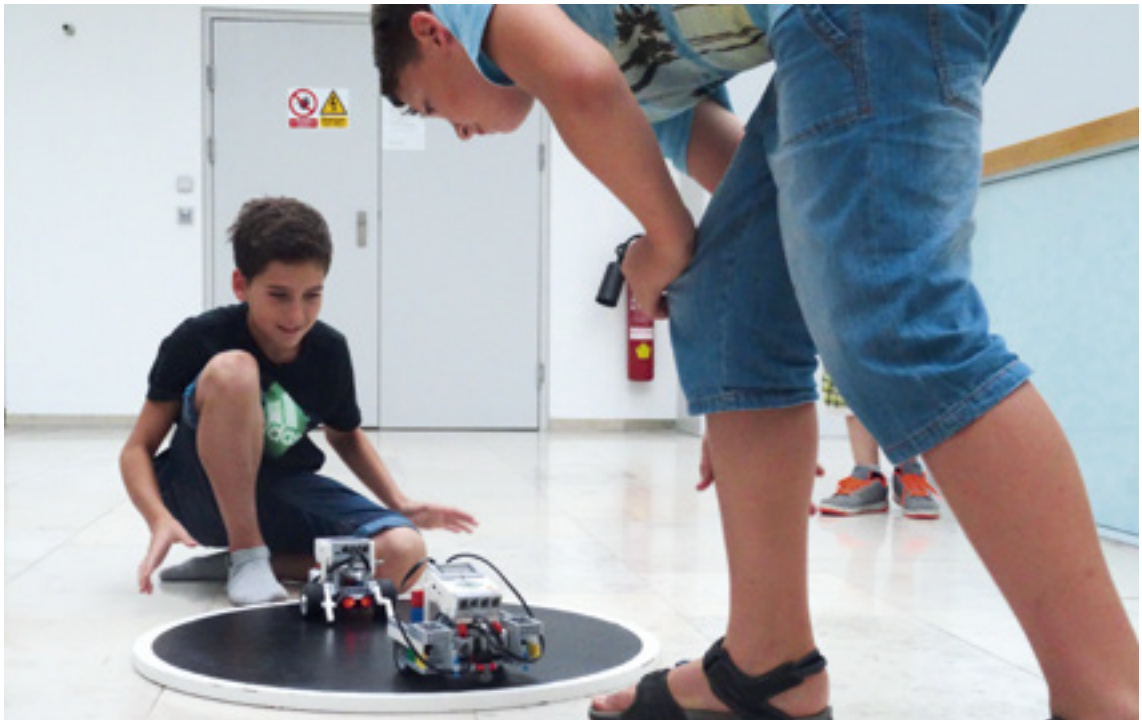
Die Schwerpunkte der angebotenen Kurse für Kinder von 5 bis 15 Jahren orientieren sich an denen der FH OÖ Campus Wels und liegen bei erneuerbarer Energie, Robotik, Chemie und Physik sowie Innovations- und Produktdesign. Diese Themen bieten den jungen Studierenden ein breites Feld zum Forschen und Experimentieren.

Die Lehrveranstaltungen werden jährlich in Form von mehrtägigen Kursen, die eine intensive Auseinandersetzung mit den Thematiken ermöglichen, und als einzelne Workshops angeboten.

Die Lehrenden kommen von der FH OÖ Campus Wels und von kooperierenden Firmen. Sie alle vermitteln den interessierten Kindern und Jugendlichen, wie interessant und aufregend Wissenschaft und Forschung sein kann!

Kuratorin | Projektleiterin

» Maria Laussamayer



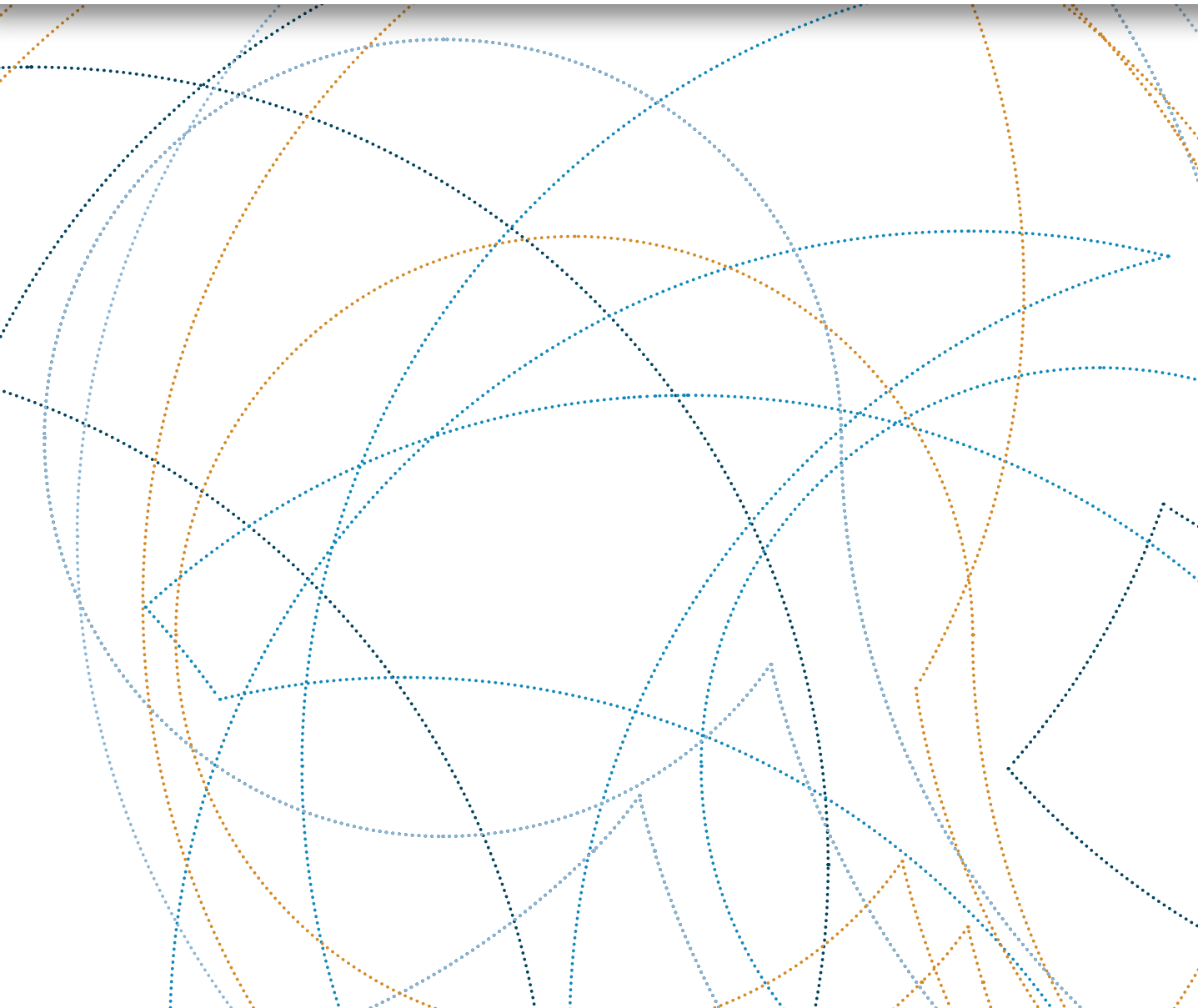
ZUKUNFT

Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen!

Antoine de Saint-Exupery

KINDERUNI fragen forschen wissenwollen

IFAU

Ein Projekt des
IFAU | Institut für Angewandte Umweltbildung
Wieserfeldplatz 22
A-4400 Steyr
T +43 (0) 72 52 811 99-0
office@ifau.at | www.ifau.at

V080222